Wunder in der Schweiz

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **63 (1937)**

Heft 8

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-470133

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Von unten gesehen

Zwei Bauern stehn am Wege und betrachten
Sich ihre Felder, reden hin und her
Von Milch und Subvention, von Vieh und Seuche,
Und auch von Frau und Kind und anderm mehr.

Vor ihren Blicken liegen nah im Dorfe
Die beiden Kirchen. Auf der einen steht
Das Kreuz am Turme, während auf der andern
Ein Güggel nach dem Wind im Kreis sich dreht.

Der Meinrad sagt: Schau unser Kreuz da oben!
Da weiss man doch genau woran man ist,
Dieweil man meist bei Eurem Wettervogel
Den Geist mitsamt dem höhern Flug vermisst.

Und Ruedi meint: Hast Recht mit Deinen Witzen!
Das ist grad u n s e r Kreuz — als Ironie —,
Dass hier im Land, zu oberst an der Spitzen,
Oft sitzt ein solch vergoldet Kikeriki!

Charles Hegner

K. Jenni

Auferstehung Gandhis nach 2jähriger Schweigezeit.

Vom Wetter

Sie: «Ich muss gestehen, Sie sind der originellste Mann, dem ich je begegnet bin: Sie haben noch kein einziges Wort übers Wetter gesprochen.»

Er: «Ja, wissen Sie, was ich über das diesjährige Wetter denke, kann ich nicht sagen . . . in Gegenwart von Damen.» Beri

Paradox ist

wenn ein Urteil in der Sowjet-Union die Konfiszierung des Landhauses, Automobils und des übrigen P r i v a t e i g e n t u m s verfügt. -rie

Sprichwörter ändern sich

Mit dem Messer in der Hand
kommt man durchs ganze Land.

Hi

Neue Verordnung punkto Verdunkelung

Das Abwerfen von Leuchtkugeln, speziell solchen, die an kleinen Fallschirmen montiert und die Gegend minutenlang taghell erleuchten — ist allen feindlichen Fliegern strengstens untersagt!

Sehr vernünftig das, ansonst die ganze Verdunkelung ja gar keinen Sinn hätte.

Nuggi XIV.

Lese in der N.Z.Z.

«. . . Als Uebungsbatterie stehen ihr die schon letztes Jahr verwendeten vier 7,5 cm-**Vickers-Armstrong-Geschütze** zur Verfügung mit dem **amerikanischen** Sperry-Kommandogerät, dem Ali-Stereoskop-Telemeter **englischer** Konstruktion, Horchgerät und Scheinwerfer **deutscher** Herkunft (Siemens). Ausserdem wird ein neues Kommandogerät «Gamma» **ungarischer** Konstruktion verwendet werden. Die im Spätsommer beginnende Flab.-R. S. II erhält eine neue Batterie von 7,5-cm-Geschützen der **französischen** Fabrik Schneider-Creusot.»

Söll mir no eine cho und säge, mir seiged nid neutral! es

Lebenskosten-Index

soll bloss um 2 % gestiegen sein. Aber nicht für die, die Cervelat mit Brot essen. Da beträgt der Aufschlag 20 %.

Wunder in der Schweiz

Alles stygt — bloss de Läbenskostenindex stygt nöd! Null-Null

Vom Nutzen akademischer Bildung

1 Liter Milch kostete 31 Rappen, jetzt 32 Rappen. Aufschlag: 1 Rappen.

½ Liter Milch kostete 16 Rappen, jetzt 16 Rappen. Aufschlag: 0 Rappen.

Schlussfolgerung: Auftrag an die Haushälterin, den täglichen Bedarf von 1 Liter unter zweimalen zu beziehen. Kast

Spanien und die Tante

«Die Nationalisten haben Malaga eingenommen», erkläre ich meiner Tante. Interessiert erwidert sie: «So-so, du min Trost, gewiss um sich Mut anzutrinken!»

Darauf musste ich auch Malaga einnehmen. Chümi

Chianti-Dettling

Seit über 60 Jahren der bekömmlichste und säurearme Tischwein.

ARNOLD DETTLING, BRUNNEN

BASEL
SINGER-HAUS

AU PREMIER
Das kleine Lunch 2.50. Güggeli vom Grill. Offener Bier-Ausschank.

In der LOCANDA:
Die Spezialitäten der Tessiner- und ital. Küche. Prima offene Weine.

Zusammenkunft zum schwarzen Kaffee.

Auto-Parkierung: Marktplatz. U. A. Mislin.

BOOTH'S
DRY GIN

BY APPOINTMENT

Generalvertr. für die Schweiz: BERGER & Co., LANGNAU